

HL-live.de - Freitag, der 25. Juni 2010

Schavan: Land für die Uni verantwortlich

Bundesbildungsministerin Prof. Dr. Annette Schavan hat sich bei abgeordnetenwatch.de zur Uni Lübeck geäußert. Ihre Nachricht klingt nicht gut für Lübeck: Sie verweist auf die Trägerschaft der Länder für die Uni.

Die Antwort der Ministerin auf die Frage des Lübeckers Björn Zantopp zur Zukunft der Uni Lübeck:

(")Sehr geehrter Herr Zantopp,

vielen Dank für Ihre Frage vom 9. Juni 2010.

Aus Gesprächen mit Mitgliedern der Landesregierung von Schleswig-Holstein und dem Präsidenten der Universität Lübeck weiß ich, dass derzeit nach Wegen gesucht wird, doch noch zu einer positiven Lösung für den Universitätsstandort Lübeck zu kommen. Ich vermag nicht zu beurteilen, ob dies gelingen wird. Da die Trägerschaft der Universitäten nach unserem Grundgesetz allein bei den Ländern liegt, kann auch nur dort eine Lösung gefunden werden.

Seien Sie herzlich und mit guten Wünschen begrüßt.

Annette Schavan(")

Schleswig-Holsteins Wissenschaftsminister Jost de Jager bekräftigte am Dienstag, dass es weiterhin Gespräche mit dem Bund gebe. Geplant ist eine Übernahme der Uni in die Helmholtzgesellschaft, die zu 90 Prozent vom Bund finanziert wird. Dann hätte Lübeck eine große medizinische Forschungseinrichtung. Wie an einer solchen Einrichtung Studiengänge angeboten werden können, ist allerdings noch unklar.



Wie geht es weiter mit der Uni und der Klinik? Die Bundesbildungsministerin sieht bei der Übernahme Probleme mit dem Grundgesetz.

red. 23.06.2010 10.19